STATEMENTS
**20 JAHRE FELIX BURDA STIFTUNG**

Stand 03.11.2021

*„Wir haben der Prävention von Darmkrebs zu gesellschaftlicher Relevanz verholfen und hunderttausende vor diesem Krebs bewahren können. Aber ein Punkt steht leider immer noch ganz oben auf unserer Agenda: Wir wollen erreichen, dass Menschen mit einem familiären Risiko für Darmkrebs bereits ab 25 Jahren identifiziert werden und ihnen dann dieselben gesetzlichen Leistungen der Darmkrebsvorsorge zur Verfügung stehen, wie sie bereits jetzt allen ab 50 möglich ist. Denn dieses Vorgehen, hätte Felix wohl gerettet. Dass dies 20 Jahre nach seinem Tod noch immer diskutiert werden muss, ist ein eklatantes Beispiel für das Versagen unseres Gesundheitssystems, den Anspruch auf Krebsvorsorge nicht nur am Alter sondern auch am persönlichen Risiko festzumachen.“*

**Christa Maar**
Vorstand Felix Burda Stiftung

*„Die Felix Burda Stiftung richtet seit 20 Jahren den Scheinwerfer auf das Thema „Darmkrebs“. Mit immer neuen kreativen Aktionen weist sie auf die Risiken für eine Erkrankung hin und sensibilisiert dabei für den Nutzen der Früherkennungsangebote. Die Darmkrebserkrankungs und -sterberaten in Deutschland sind rückläufig – das ist auch ein Verdienst der Felix Burda Stiftung! Die Felix Burda Stiftung setzt neue Maßstäbe, was die Kommunikation zu Gesundheitsthemen betrifft. Aber es ist nicht nur Awareness und innovative Kampagnenarbeit, wofür die Stiftung steht – sie sucht auch den Dialog mit der Politik und setzt sich für weitere Verbesserungen in der Prävention und Früherkennung ein. Unser gemeinsames Ziel ist, dass sich der rückläufige Trend bei Darmkrebs fortsetzt. Das seit 2019 verbesserte Früherkennungsangebot wird dazu beitragen. Ich gratuliere der Felix Burda Stiftung herzlich zum 20-jährigen Jubiläum und wünsche weiterhin viel Erfolg. Vor allem danke ich Frau Dr. Maar für ihr unermüdliches Engagement!“*

*>>*Der Text sollte immer als Ganzes veröffentlicht werden.

Sollten Sie Auszüge verwenden wollen, bittet das BMG um kurzfristige Abstimmung der Details über das Postfach L5@bmg.bund.de.*<<*

**Jens Spahn**

Bundesgesundheitsminister

*"Modern-zielgruppengenau-kommunikationsstark: und deshalb so erfolgreich! Die Arbeit der Felix-Burda Stiftung mit Dr. Christa Maar als Grande Dame an der Spitze und ihrem dynamischen Team ist einzigartig. Ein Vorbild für uns alle! Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum und weiterhin viel Erfolg für die nächsten 20 Jahre!- So geht Prävention"*

**Prof. Dr. med. Heidrun M. Thaiss**

Leitung BZgA a.D.

Honorarprofessorin

Technische Universität München TUM

*„Ich gratuliere der Felix Burda Stiftung von Herzen zum 20jährigen Jubiläum! Frau Dr. Maar und ihr Team haben die Darmkrebsvorsorge in Deutschland von einer Seltenheit zur Selbstverständlichkeit gemacht und so Tausenden buchstäblich das Leben gerettet. Für die Redaktion von FOCUS-Gesundheit ist die Felix Burda Stiftung die erste Adresse, wenn wir Expertise zum Thema Darmkrebs für unsere Berichterstattung brauchen.“*

**Jochen Niehaus**
Chefredakteur FOCUS Gesundheit

*„Darmkrebsvorsorge ist ziemlich unsexy. Aber die Felix Burda Stiftung schafft es immer wieder, dieses Thema kreativ und ungewöhnlich zu erzählen. Und ich bin sehr stolz drauf, dass ich dabei war bei der Werbekampagne #Präventiophobie. Wir haben 12 mal Gold, 1 mal Silber, 3 mal Bronze gewonnen und das ist gut so. Es wird Awareness geschaffen. Denn Vorsorge ist harmlos, Krebs viel schlimmer. Ich wünsch Euch alles alles Gute zum 20 jährigen.“*

**Sissi Perlinger**
Kabarettistin, Schauspielerin
Spielte in dem Werbespot der vielfach ausgezeichneten Werbekampagne #Präventiophobie eine Ärztin.

*„Die Prävention von Krebserkrankungen zählt für die Krebsforschung und die moderne Krebsmedizin zu den wichtigsten Aufgaben. Christa Maar und die Felix Burda Stiftung haben dies wesentlich früher erkannt als zahlreiche Experten und haben auf diesem Gebiet bewundernswerte Pionierarbeit geleistet. Ich freue mich sehr darauf, dass wir die Stiftung auch in Zukunft nachhaltig unterstützen können und wünsche für die kommenden 20 Jahre von Herzen alles Gute.“*

**Otmar D. Wiestler**
Präsident der Helmholtz Gemeinschaft

„*Die moderne Medizin bietet uns unglaubliche Möglichkeiten, um ein langes und gesundes Leben zu führen. Das gilt insbesondere für den Bereich der Vorsorge. Dafür müssen Patient:innen diese Angebote aber kennen und sich ein angemessenes Bild von Chancen und Risiken machen können. Genau hier leistet die Felix Burd -Stiftung einen grandiosen Beitrag. Mit einem hohen Maß an Expertise und gleichzeitig mit Humor und Leichtigkeit*.“

**Dr. Florian Weiß**
CEO jameda

*„Die Felix Burda Stiftung leuchtet. Was Christa Maar und ihr wunderbares Team erreicht haben, wie viele Leben durch die Arbeit der Stiftung gerettet werden konnten, ist herausragend. Mit ihr ist Deutschland gesünder geworden. Danke für 20 Jahre Hartnäckigkeit und leidenschaftliches Sich-Einmischen – immer mit immensem Fachwissen und ganz viel Herz!“*

**Dr. Margit Pratschko**
Head of Competence Center Health
Burda Senator Verlag

*„Ich ziehe meinen Hut voller Respekt und Dankbarkeit vor der Arbeit der Felix Burda Stiftung. Diese von Christa Maar und Hubert Burda ins Leben gerufene Einrichtung leistet Unglaubliches bei der Bekämpfung von Darmkrebs bzw. bei der Darmkrebs-Vorsorge. Dass die Stiftung damit auch die Erinnerung an Felix Burda aufrecht erhält freut mich persönlich ganz besonders, denn ich bin ihm einmal in einem privaten Rahmen begegnet und erinnere mich an einen sehr humorvollen Gedankenaustausch mit ihm.“*

**Hubertus Meyer-Burckhardt**

Moderator NDR-Talkshow
Zweimaliger Moderator des Felix Burda Award

*„Die Felix Burda Stiftung ist seit 20 Jahren ein wichtiger Impulsgeber zum Thema Darmkrebsvorsorge und -früherkennung. Dank der unermüdlichen Aufklärungsarbeit der Stiftung ist die Darmkrebsprävention stärker ins öffentliche Bewusstsein gerückt. Mit sichtbaren Erfolgen: Mehr Menschen gehen zur Vorsorge, die Darmkrebssterblichkeit sinkt. Unsere Hochachtung für Ihr beeindruckendes Engagement!“*

**Martin Fensch**
Managing Director
Pfizer Deutschland

*„Seit 20 Jahren machen Christa Maar und das Team von der Felix Burda Stiftung einen unfassbaren Job. Und für mich persönlich ist es wahnsinnig beeindruckend, wie man aus einem persönlichen Schicksalsschlag heraus, sich eben nicht verzweifelt in die Ecke setzt und Trübsal bläst, sondern aufsteht, rausgeht, eine Stiftung gründet und so die Welt seit 20 Jahren zu einem bisschen besseren Ort macht. Vielen Dank Christa Maar, vielen Dank an das ganze Team der Stiftung.“*

**Vince Ebert**
Wissenschaftskabarettist

Zweimaliger Moderator des Felix Burda Award

*Statement 1:
„Als wir damals die allererste Darmkrebs-Stiftungs-Gala im Arabella Hotel in München veranstaltet haben, bin ich durch die Tische gegangen und habe die Damen und Herren, die gerade dabei waren Kalbsfilet zu verspeisen, gefragt wann sie denn die letzte Darmspiegelung gemacht hätten und dann ist ihnen das Kalbsfilet von der Gabel gefallen. Wir haben den Darmkrebs und die Vorsorge, die Prävention, wir haben sie einfach tischfein gemacht. Und jetzt nach 20 Jahren ist Christa Maar ein Schwergewicht, das Schwergewicht in der Darmkrebsprävention. Auch in der Nationalen Dekade gegen Krebs. Großartig.“*

 *Statement 2:*

*„Placido Domingo hat in diesem August dazu aufgerufen Darmkrebsprävention zu betreiben und damit die Darmkrebsstiftung von Christa Maar unterstützt. Sie ist die Partnerin fürs Bundesgesundheitsministerium, für Bundesinstitut für Arzneimittelforschung in der Nationalen Dekade gegen Krebs. In 20 Jahren hat sie das aufgebaut. In nur 20 Jahren! Unglaublich.“*

**Nina Ruge**Moderatorin, Autorin
Moderatorin der Gala zum ersten Darmkrebsmonat März 2002 im Arabella Sheraton Grand Hotel in München.

*Herzlichen Glückwunsch zum 20 jährigen. Ich bin sehr froh, dass es diese Initiative gibt, diese Stiftung gibt, denn Menschen sollen lernen und wissen, dass man einen Darmkrebs durch Vorsorge verhindern kann. Und ich hab den Felix persönlich gekannt. Und es hat mich damals so erschüttert dass ich einfach gesagt hab, wenn ich helfen kann und wenn ich Menschen überreden kann dazu, dann werd ich das machen. Und deswegen bin ich seit 20 Jahren dabei und streite mich immer noch am Set und überall mit Leuten und sage „Geht‘s da hin!“, denn Vorsorge muss geleistet werden. Alles Gute!*

**Uschi Glas**Schauspielerin
Testimonial mehrerer Kampagnen zum Darmkrebsmonat März

*„Christa, ich gratuliere dir ganz herzlich zum 20 jährigen der Felix Burda Stiftung. Du bist ein ganz großes Vorbild für alle Menschen, denn du hilfst uns. Danke dafür.“*

**Erol Sander**
Schauspieler
Testimonial mehrerer Kampagnen zum Darmkrebsmonat März

*„Frau Dr. Maar, herzlichen Glückwunsch für 20 Jahre ganz erfolgreiche Arbeit, ganz erfolgreiches Wirken in der Felix Burda Stiftung gegen den Darmkrebs. Ihr Engagement für die Darmkrebsvorsorge hat mich dazu gebracht, dass ich schon sieben Mal bei der Darmspiegelung war.“*

**Paul Breitner**
Fußball-Ikone
Testimonial einer Werbekampagne zum Darmkrebsmonat März

*„Nein, eine Darmspiegelung ist auch nicht so sehr meine Lieblingsbeschäftigung. Aber Dank 20 Jahren überragender Überzeugungs- und Aufklärungsarbeit der Felix Burda Stiftung wissen wir heute, dass niemand mehr an Darmkrebs sterben muss.“*

**Simon Licht**Schauspieler

*„20 Jahre Felix Burda Stiftung - das heißt: 20 Jahre Aufklärung über Prävention und Früherkennung. Dieses außerordentliche Engagement trägt dazu bei, dass immer weniger Menschen an Darmkrebs sterben. Dafür bedanke ich mich im Namen von Roche aufs Herzlichste. Denn trotz aller Fortschritte in der Medizin - noch immer gilt: Je früher Krebs erkannt wird, desto besser sind die Chancen auf Heilung.“*

**Prof. Dr. Hagen Pfundner**Vorstand Roche Pharma AG

*„Herzlichen Glückwunsch zum 20. Geburtstag, Felix Burda Stiftung! Christa Maar und ihrem Team ist auf beeindruckende Art und Weise gelungen, das Thema Darmkrebsvorsorge und -früherkennung auf allen Ebenen auf die Agenda zu setzen. Mit Herzblut, Engagement, Kreativität und unglaublichem persönlichen Einsatz haben Sie viel bewegt – auch als Mitstreiterin des BMBF in der Nationalen Dekade gegen Krebs.*

*Herzlichen Dank dafür – und weiter alles Gute!“*

**Anja Karliczek**Bundesministerin für Bildung und Forschung

*„Es ist unsere publizistische Verantwortung, auf Themen aufmerksam zu machen, über die unsere Gesellschaft zu schnell hinweggeht. Diese Mission hat auch die Felix Burda Stiftung, denn noch immer erkranken und sterben viel zu viele Menschen an Darmkrebs. Die Stiftung zeigt seit 20 Jahren, wie Agenda Setting im wichtigsten Interesse des Menschen geht, wie gute Kampagnen funktionieren und was Aufklärung bewirken kann.“*

**Philipp Welte**Vorstand Hubert Burda Media

*Herzlichen Glückwunsch zu 20 Jahren engagierter und erfolgreicher Arbeit im Kampf gegen den Darmkrebs! Die Idee, Prominente dafür zu gewinnen, die Darmkrebsvorsorge ohne Scheu zu thematisieren, hat dazu geführt, aus dem einstigen Tabu-Thema ein akzeptiertes Thema zu machen. Durch einprägsame Kampagnen, den Darmkrebsmonat März bis hin zur Initiative für betriebliche Prävention haben Sie erreicht, dass die Möglichkeiten der Vorsorge mittlerweile 70 % aller Deutschen bekannt sind. Ein herausragender Erfolg!*

**Kay Labinsky**

Chief Publishing Officer

Publishing Popular
Burda Verlag